

Puchheim aktuell

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 247 vom 26. Oktober 2022

Aktionswochen „Lange Woche der Demokratie“

Vielfältiges Programm lud zum Mitmachen ein

Über Demokratie ins Gespräch zu kommen, war Ziel der Puchheimer Aktionswochen „Lange Woche der Demokratie“ vom 27. September bis 15. Oktober. Zahlreiche Veranstaltungen wie beispielsweise die Kindersprechstunde des Ersten Bürgermeisters, Lesungen und Diskussionsrunden, die konstituierende Sitzung des Bürgerbeirats, die Projektgenehmigung des

Bürgerbudgets, die feierliche Einweihung des Nord-Süd-Tors mit anschließender Podiumsdiskussion sowie die Zukunftswerkstatt „Kinderfreundliche Kommune Puchheim“ luden dazu ein, sich über Politik, Mitbestimmung und Menschenrechte auszutauschen.

➔ Auf Seite 3 und 4 sind weitere Berichte und Impressionen der Aktionswochen zu finden.



Zukunftswerkstatt Kinderfreundliche Kommune: Am 15. Oktober 2022 fand im Jugendzentrum STAMPS eine Zukunftswerkstatt zur „Kinderfreundlichen Kommune“ Puchheim statt. Neun Jugendliche erarbeiteten gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl und Vertreter:innen des Stadtrats sowie der Stadtverwaltung inhaltliche Schwerpunkte für den neuen Aktionsplan.



Lesung Kristina Sellmayr in der Buchhandlung Bräunling: Am 27. September las Kristina Sellmayr – Autorin, Sozialpädagogin und systemische Familientherapeutin – aus ihren beiden Büchern „Mittendrin“ und „Und ich lebe doch“. Die anwesenden Gäste lauschten den Geschichten über ihre Arbeit in den Berliner Willkommensklassen und waren tief berührt von den Schicksalen, aber auch der Kraft und der Zuversicht der Kinder, die schon so viele traumatische Erfahrungen machen mussten.



Sitzung des Jugendbeirats im Jugendzentrum STAMPS: Der Jugendbeirat der Stadt Puchheim tagte gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl am 14. Oktober im Jugendzentrum STAMPS. Themen waren unter anderem der Jugendtreffpunkt am Sportzentrum, die Weiterentwicklung des Projekts Bauwagen sowie die Durchführung einer Kleideraustauschbörse.



Kneipenquiz mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl: Erster Bürgermeister Seidl lud am 1. Oktober zum Kneipenquiz in das Kaffeehaus am Grünen Markt. Die Besucherinnen und Besucher fanden sich schnell in kleinen Teams zusammen und stellten sich den Fragen, die von Besonderheiten des heimischen Landkreises bis zu Themen der Weltpolitik reichten.

ALLE FOTOS AUF DIESER SEITE: STADT



Einweihung des Nord-Süd-Tores und Podiumsdiskussion „Weniger ist mehr – for Future“: Am 11. Oktober wurde die Neuerrichtung des Nord-Süd-Tores des Künstlers Franz Hämmerle auf dem Vorplatz des S-Bahnhofes Puchheims feierlich eingeweiht. Anschließend fand eine Podiumsdiskussion „Weniger ist mehr – for Future“ im nahegelegenen Pfarrzentrum St. Josef statt. Ausschnitte der Diskussion können in der YouTube-Mediathek <https://www.youtube.com/user/ffbaktivstudio> unter dem Titel „For Future – weniger ist mehr“ eingesehen werden.

ALLE FOTOS: STADT



Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Landratsamt – Vorsorgemaßnahmen für einen möglichen Blackout

Das Landratsamt Fürstenfeldbruck bittet alle Bürgerinnen und Bürger, sich für einen möglichen großflächigen und länger andauernden Stromausfall vorzubereiten. Detaillierte Informa-

tionen und Hinweise zu wichtigen individuellen Vorsorgemaßnahmen können auf der Homepage des Landratsamtes unter www.lra-ffb.de/blackout nachgelesen werden. Bitte denken

Sie auch an ältere und hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger oder Menschen mit Sprachbarrieren in Ihrer Nachbarschaft und machen Sie diese auf das Thema aufmerksam.



Erfolgreiche Nachhilfe vom Original

Gemeinsam zur besseren Note!

- ✓ Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen
- ✓ Günstige Preise, keine Mindestanmeldedauer
- ✓ Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Lassen Sie sich beraten:
089 / 800 76 667

Puchheim • Lochhauser Straße 13a • www.schuelerhilfe.de/puchheim

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Lange Woche der Demokratie

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

wir haben mit vielen verschiedenen Veranstaltungen in der Langen Woche der Demokratie die Themen Beteiligung, Menschenrechte und Demokratie in den Mittelpunkt gestellt. Auf der Website der Stadt können Sie nachlesen, welche Entscheidungen gefallen und welche Aktionen durchgeführt wurden: Von der Einrichtung eines Beteiligungsrates über die Projektgenehmigung für das Bürgerbudget, vom Kneipenquiz bis hin zur Diskussion über das Verhältnis der nördlichen und südlichen Länder.

Warum ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema Demokratie hier in Puchheim so wichtig? Hier funktioniert doch eigentlich alles nach Recht und Gesetz, hier gibt es freie Wahlen, hier berichtet die Presse unabhängig und Angriffe auf demokratische Strukturen durch rechte Grup-

pierungen sind marginal.

Drei Aspekte möchte ich Ihnen skizzieren als Antwort auf diese Frage. Zuvorderst ist es mir ein ganz persönliches Anliegen, dass wir miteinander ins Gespräch kommen, welche Formen des Zusammenlebens für alle hier vor Ort, aber auch weltweit menschenwürdig und gerecht sind. Da sich die Welt um uns herum beständig ändert, müssen wir das immer wieder neu aushandeln. Es gibt kein Patentrezept für die nächsten hundert Jahre, jeder Tag verändert die Grundlagen.

Aktuell ist das sehr deutlich zu spüren. Demokratisch nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen, bedeutet Beteiligung und Dialog. Gerechte Maßnahmen durchzuführen, braucht den Blick über die Ortsgrenze hinaus. Sich für den Frieden zu engagieren, verlangt Wachsamkeit gegen-



über demokratiefeindlichen Tendenzen. Auf diese Grundwerte hin richte ich meinen politischen Kompass aus und für deren Umsetzung engagiere ich mich.

Diese Grundwerte sind für eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürgern in Puchheim ebenso wichtig. Durch die Lange Woche der Demokratie kommen diese Menschen miteinander in Kontakt, sie entwickeln Motivation, ihre Einstellung weiterzugeben und merken, dass die Nachbar:innen genauso denken wie sie. Demokratie braucht diese Ge-

meinschaft, die Vergewisserung, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dass wir uns um eine starke, wehrhafte Demokratie miteinander kümmern. Und Demokratie braucht die nächsten Generationen, die zum ersten Mal wählen gehen. Wir sollten uns dafür einsetzen und bei den jungen Leuten Begeisterung für die Demokratie auslösen.

Demokratie braucht aber auch diejenigen, die von der Politik nichts mehr erwarten und uninteressiert mitschwimmen. Sich für Frieden und Gerechtigkeit, Menschenrechte und Demokratie einzusetzen, erscheint oft genug aussichtslos. Was kann man als ein Puchheimer Bürger(-meister) schon ausrichten? Bei dieser Frage bin ich grundsätzlich Optimist. Ich glaube, dass kleine Schritte auf Dauer verändern, dass eigenes Handeln Vorbild werden kann und manchmal nur noch ein einzelner Tropfen für das Überlaufen des Fasses fehlt. Und ich bin mir sicher, dass unsere Ak-

tionen gesehen werden, zum Überlegen andernorts führen oder die Bemühungen Demokratie und Menschenrechte weltweit beeinflussen können. Allen, die bei der Langen Woche der Demokratie mitgegangen sind, möchte ich ganz herzlich danken. Es waren viele, denen die Stärkung der Demokratie ein großes Anliegen ist. Das ist sehr erfreulich.

Demokratie mag keine perfekte Herrschaftsform sein und zwei Wochen Demokratie-Schwerpunkt sind zwar wichtig, aber sie sind keine Gewähr dafür, eine starke, dauerhafte Demokratie zu sichern. Dafür braucht es den permanenten, täglichen Einsatz für diese Art des Zusammenlebens hier in Puchheim und in Europa.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Neues Beratungsangebot in Puchheim – EUTB

Beratung für Menschen mit Behinderungen durch die EUTB:

Einmal monatlich bietet die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) in der Rathausaußenstelle in der Boschstraße 1 ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, für von Behinderung bedrohte

Menschen sowie für deren Angehörige an. Die nächsten Beratungstermine finden jeweils montags statt am 14. November und am 5. Dezember – jeweils von 9 bis 11 Uhr, in der Boschstraße 1, Puchheim.

Um Anmeldung zu den Terminen wird unter Telefon 089/80098-527 gebeten.

Vorankündigung Seniorenweihnachtsfeiern

Die Seniorenweihnachtsfeiern 2022 finden statt

- ➔ für Puchheim-Nord am Dienstag, 6. Dezember 2022,
- ➔ für Puchheim-Süd und Puchheim-Ort am Mittwoch, 7. Dezember 2022

Die beiden Weihnachtsfeiern beginnen jeweils um 14 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC.

Alle Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren, die in der Stadt wohnhaft sind, sind herzlich eingeladen.

Eine Busverbindung zum Veranstaltungsort wird eingerichtet.

Weitere Details werden in Kürze über die städtische Internetseite und Aushänge veröffentlicht.

Ausführliche Informationen erscheinen außerdem in der nächsten Ausgabe von „Puchheim aktuell“.

Erscheinungstermine „Puchheim aktuell“

In diesem Jahr erscheint „Puchheim aktuell“ noch zu den folgenden Terminen:

Mittwoch, 23. November
Mittwoch, 14. Dezember

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“ erscheint das nächste Mal am

23. November 2022

Anzeigenschluss: 11. November 2022

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Städtische Gremien – Nächste Sitzungstermine

Ausschuss für öffentliche Sicherheit:

Mittwoch, 26. Oktober, 17.30 Uhr,
Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr
Puchheim-Bahnhof, Siemensstraße 5

Umweltbeirat:

Mittwoch, 26. Oktober, 19.30 Uhr,
Sitzungssaal Rathaus

Behindertenbeirat:

Montag, 14. November, 17 Uhr,
Wohnpark Roggenstein

Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Montag, 14. November; Mittwoch,
16. November; Mittwoch, 23. November,
jeweils 17.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt;
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;
Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn, E-Mail: pressestelle@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung für den Teil

„Aus dem Stadtleben“: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122,
E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;
Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132,
Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 21. Oktober 2022 veröffentlicht. Für deren Richtigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

Lange Woche der Demokratie

Kindersprechstunde in der Grundschule

Im Rahmen der Langen Woche der Demokratie besuchte Erster Bürgermeister Norbert Seidl am 6. Oktober 2022 die Grundschule am Gerner Platz, um sich

mit den Dritt- und Viertklässler:innen, die sich zur Kindersprechstunde angemeldet hatten, zu unterhalten. Die Grundschüler:innen hatten Fragen zu

den Außenspielflächen, welche momentan aufgrund einer Baustelle nicht zugänglich sind. Auf der Wunschliste der Schülerinnen und Schüler stand außerdem mehr vegetarisches Essen, Ausflüge, Unterricht im Freien, Schwimmunterricht sowie neue Softbälle für das Fußballspielen. Die Institution der Streitschlichter fanden die Kinder sehr gut.

Bürgermeister Norbert Seidl freute sich über das große Interesse der Schülerinnen und Schüler, nahm die Hinweise mit und versprach zu klären, ob er zu der ein oder anderen Verbesserung beitragen könne.

Foto: Stadt



Bürgerbeteiligungsrat

Am 6. Oktober 2022 kamen die neun Mitglieder des Bürgerbeteiligungsrats zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Unter Moderation des Ersten Bürgermeisters stand zunächst das Kennenlernen auf der Tagesordnung.

Nach einem Informationsteil, in dem die „Leitlinien für gute Bürgerbeteiligung in Puchheim“, aus denen der Bürgerbeteiligungsrat hervorgegangen ist und die Aufgabe des Rats erläutert wurden, klärten die Mitglieder verschiedene organisatorische Fragen für die zukünftige Arbeit. Im weiteren Verlauf der Sitzung bearbeitete der Rat einen ersten Bürgerbeteiligungsvorschlag einer Puchheimerin.

Aufgabe des Bürgerbeteiligungsrats ist es, über Vorschläge für Themen und konkrete Anlässe für Bürgerbeteiligungen aus der Bürgerschaft zu beraten.

Weitere Informationen zum Bürgerbeteiligungsrat, zu den „Leitlinien für gute Bürgerbeteiligung in Puchheim“ und zum Einreichen von Vorschlägen für Bürgerbeteiligung auf der Website der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de/buergerbeteiligung.

Das Foto zeigt die Mitglieder des Beteiligungsrats mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl bei einem Kennenlernspiel. FOTO: STADT

Interview mit Jugendschöffin

Zu den Themen Justiz, Gerichte und der Aufgabe von Schöffinnen und Schöffen sprach Erster Bürgermeister Norbert Seidl anlässlich der „Langen Woche der Demokratie“ im Video-Interview mit Jugendschöffin Rosmarie Bobby Ehm vor dem Münchner Justizpalast. Das Interview steht als Video auf der Plattform YouTube und ist auch über die Homepage www.puchheim.de abrufbar.

Podcast „Ziemlich Nice“

Anlässlich des Tages der Deutschen Einheit und der Langen Woche der Demokratie haben die jungen Podcaster Lennox und Bernd für ihren Podcast „Ziemlich Nice“ eine Sonderfolge zur Demokratie aufgenommen. Die Folge kann auf der Podcast-Plattform Anchor.fm sowie allen etablierten Podcast-Plattformen angehört werden.

Bürgerbudget – Projektgenehmigung erteilt

Der städtische Kultur- und Sportausschuss hat für die Umsetzung der Vorschläge des Bürgerbudgets Puchheim-Ort in seiner Sitzung am 10. Oktober 2022 die Projektgenehmigung erteilt. In der Abstimmung durch die Puchheimerinnen und Puch-

heimer hatte der Vorschlag „Gemeinschafts-Backhaus“ die meisten Stimmen erhalten.

Da zu erwarten ist, dass das Budget von 15 000 Euro für die Umsetzung des Backhauses bereits aufgebraucht wird, hatte sich der Ausschuss

schwerpunktmäßig mit diesem Vorschlag auseinandergesetzt.

Die Ausschussmitglieder begrüßten den Vorschlag grundsätzlich und sprachen sich für die gemeinschaftsstärkende und vernetzende Funktion des Backhauses für

Puchheim-Ort aus. Sie gaben jedoch auch zu bedenken, dass vor der Realisierung noch Fragen zur Organisation des Back-Betriebs geklärt werden müssen.

Als nächster Schritt soll gemeinsam mit den Bürger:innen ein Konzept für den Bau

und die Organisation des Backhauses erarbeitet werden.

Weitere Informationen zum Bürgerbudget Puchheim-Ort finden Sie auf der Website der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de/buergerbudget-puchheim-ort.

Veranstaltungsreihe „Topic“ – Besuch einer Redaktion

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Topic – Bürgermeister vor Ort“ und anlässlich der Langen Woche der Demokratie besuchte Erster Bürgermeister Norbert Seidl am 5. Oktober 2022 die Redaktion der Süddeutschen Zeitung in Fürstenfeldbruck. Der Besuch einer Tageszei-

tung war bewusst gewählt, da die Medien einen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in einer Demokratie leisten.

Nach einer kurzen Führung wurde am Besprechungstisch die Morgenrunde des Redaktionsteams abgehalten, in der die Themen für den Tag

durchgesprochen wurden. Teamleiter Christian Hufnagel und die Redakteure gaben bei Kaffee und Gebäck einen umfangreichen Einblick in die Redaktionsarbeit von der Ideensammlung, Themenauswahl und Blattplanung bis hin zur digitalen Verarbeitung der Artikel.

Unter dem Titel „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ besucht Erster Bürgermeister Norbert Seidl in loser Reihenfolge öffentliche und soziale Einrichtungen. Er möchte dabei durch sein direktes Mitwirken vor Ort das Tagesgeschäft sowie mögliche Problembereiche der besuchten Institutionen miterleben und kennenlernen. Foto: Stadt



Ihre Baumschule im Landkreis

egesagarten
WÜRSTLE GARTENLAND

Flurstr. 55, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel.: 08141-51350
www.wuerstle-gartenland.de

Lange Woche der Demokratie

Besuch im Amtsgericht Fürstenfeldbruck

Im Rahmen der Langen Woche der Demokratie besuchte Erster Bürgermeister Norbert Seidl zusammen mit Geschäftsleiter Jens Tönjes am 11. Oktober 2022 das Amtsgericht in Fürstenfeldbruck.

Im denkmalgeschützten Gebäude wurden sie von Amtsgerichtsdirektor Dr. Klaus Brandhuber, seinem Vertreter Stefan Heilmann und Geschäftsleiterin und Rechtspflegerin Ruth Himml begrüßt. Bürgermeister Seidl informierte sich über den persönlichen Werdegang des Direktors und die Strukturen innerhalb der Gerichtsverwaltung.

Mit der Einführung der Elek-



Vor dem Amtsgericht: Geschäftsleiterin Ruth Himml, Bürgermeister Norbert Seidl, Amtsgerichtsdirektor Dr. Klaus Brandhuber, Geschäftsleiter Stadt Puchheim Jens Tönjes, Stellvertretender Amtsgerichtsdirektor Stefan Heilmann.

FOTO: STADT

tronischen Akte (E-Akte) wird der Zugriff auf Akten im Haus

erleichtert, Papier und Ressourcen durch reduzierte Ver-

teilung zwischen den Häusern gespart.

Eine Herausforderung stellen kulturelle Unterschiede dar, insbesondere, wenn Wertegerüste anders gesehen und Sprachhürden zu bewältigen sind.

Die Zusammenarbeit mit Jugendämtern und psychiatrischen Einrichtungen wird in dem größten der umliegenden sieben Amtsgerichte sehr geschätzt, auch das Ehrenamt der Schöff:innen wurde besonders hervorgehoben. Während die Anzahl der Strafanträge für Jugendkriminalität sich in den letzten Jahren erhöhte, wurden weniger zivil-

rechtliche Streitigkeiten verzeichnet.

Geschäftsleiter Jens Tönjes erkundigte sich zur „Kinderfreundlichen Justiz“, die – vergleichbar mit der Initiative „Kinderfreundliche Kommune“ – die Situation der Kinderrechte vermehrt wahrnimmt. Auch da sind im Gericht mit der Möglichkeit der Videoaufzeichnung, der Zeugenbetreuung und der separierten Befragung auch im eigenen Wohnumfeld Neuerungen vollbracht wurden.

Mit einer Führung durch das Gerichtsgebäude und die Verhandlungssäle endete der Vormittag.



Permanente Demokratie

Gut zwanzig Gäste lauschten am 7. Oktober in der Stadtbibliothek den Lesungen von Dr. Julia Killet vom Kurt-Eisner-Verein München und Dr. Ludwig Hoegner, dem Ururenkel von Wilhelm Hoegner. Ergänzt wurden die Ausführungen durch eine Ausstellung sowie Einblicke von Werner Dreher ins Schaffen des Künstlers Guido Zingerl und die Idee der „Permanente Demokratie“.

Foto: Stadt

Neubürgerempfang im PUC

Insgesamt 220 neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung zum Neubürgerempfang am 11. Oktober 2022 gefolgt. Nach einer Begrüßung von Erstem Bürgermeister Norbert Seidl und musikalischer Untermalung durch die Musikschule Puchheim erhielten die Neubürger:innen im Rahmen kurzer Vorträge Einblicke in die Stadtgeschichte, das Vereinsleben und die verschiedenen städtischen Institutionen und Veranstaltungen in Puchheim.

Vor und nach dem Infoteil konnten sich die Neubür-



ger:innen im Rahmen einer Minimesse über die Möglichkeiten des Engagements in

Vereinen oder Ehrenämtern in Puchheim informieren.

Foto: Stadt

Ihr professioneller Partner für:
Heizung- und Sanitärbaubau • Badumbau
Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...
Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau • Tel. 08141 / 374 35
Fax 08141 / 53 89 51 • info@heizung-eichenau.de

Puchheimer Rathaus – Öffnungszeiten und neues Anmeldetermin

Seit Montag, 17. Oktober 2022, gibt es im Rathaus der Stadt Puchheim ein neues digitales Anmeldetermin für das Bürgerbüro. Im Zuge dessen kehrt die Stadtverwaltung zu den Öffnungszeiten vor der Corona-Pandemie zurück.

Das Rathaus ist nun zu folgenden Zeiten geöffnet: montags von 7.30 bis 12 Uhr, dienstags von 7.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 12 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr (Bau- und Finanzverwaltung bis 17.30 Uhr) sowie freitags von 7.30 bis 12 Uhr. Am Mittwoch sind die städtischen Dienststellen geschlossen.

Das seit 2020 vorhandene Angebot, Termine für das Bürgerbüro im Voraus zu vereinbaren und ohne Wartezeit bedient zu werden, überzeugt viele Bürger:innen und stößt auf breite Akzeptanz. Gleichzeitig schätzen viele Puchheimerinnen und Puchheimer weiterhin die Möglichkeit, das Bürgerbüro spontan und ohne Terminvereinbarung aufsuchen zu können. Mangels technischer Unterstützung mussten die Zeiten für spontane Besuche von denen für Terminbesuchende bisher getrennt gehalten werden.

Das neue Anmeldetermin kombiniert die Vorteile beider Optionen und erlaubt einen parallelen Mischbetrieb. Während der gesamten Öffnungszeiten können Bürger:innen ab sofort das Bürgerbüro aufsuchen, unabhängig davon, ob sie einen Termin vereinbart haben.

Das Anmeldetermin ermöglicht das selbstständige Einchecken für Personen mit Termin und das Ziehen einer Wartemarke für Personen ohne Termin. Die Wartenden können mithilfe des Terminals den Aufrufstatus live auf ihrem Smartphone verfolgen und müssen nicht mehr zwingend vor dem Bürgerbüro auf ihren Aufruf warten. Personen, die zu spät zu ihrem Termin erscheinen, werden automatisch innerhalb weniger Minuten erneut aufgerufen. Die Sprachführung ist auf Deutsch und Englisch möglich.

Die Terminvereinbarung für das Bürgerbüro ist auch online unter www.puchheim.de, per E-Mail an info@puchheim.de sowie telefonisch unter 089/80098-0 möglich. Das Amt für Soziales und Jugend in der Boshstraße 1 ist weiter nur mit Terminvereinbarung per E-Mail an sozialehilfen@puchheim.de oder telefonisch unter 089/80098-520 geöffnet.

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter
Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:
Mo., Di. & Do.: 09:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Mi. & Fr.: 08:00 – 16:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de **auric** HÖRGERÄTE

Neuer Mietspiegel Am Start in der Partnerstadt Zalakaros – Teilnahme am Fahrradwettbewerb

Die Stadt Puchheim bietet ein attraktives Wohn-, Lebens- und Wirtschaftsumfeld und genießt alle Vorteile des Ballungsraumes München. Folglich ist die Nachfrage nach Wohnraum groß und der Wohnungsmarkt in steter Bewegung. In der öffentlichen Diskussion nehmen die Wohnraumversorgung und angemessene Mietpreise breiten Raum ein. In diesem Zusammenhang ist der qualifizierte Mietspiegel, den die Stadt Puchheim in einer aktualisierten Version herausgibt, von großer Bedeutung.

Als ausgewogene Orientierungshilfe dient er Mietvertragspartnern als Grundlage für eine faire Übereinkunft zur Miethöhe und sorgt für Transparenz im Mietwohnungsmarkt. Er liefert ein wissenschaftlich abgesichertes, differenziertes Bild der aktuell auf dem Puchheimer Wohnungsmarkt bestehenden Mietpreise. Die dem Mietspiegel zugrundeliegenden Daten wurden vom Institut Analyse & Konzepte immo.consult GmbH aus Hamburg erhoben und nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen mit Hilfe der Regressionsmethode errechnet.

Der Stadtrat hat der Veröffentlichung des Mietspiegels als qualifizierter Mietspiegel in seiner Sitzung am 27. September 2022 zugestimmt. Der Mietspiegel tritt zum 1. November 2022 in Kraft und ist auf der Homepage der Stadt unter www.puchheim.de als Download (bitte Suchbegriff „Mietspiegel“ eingeben) erhältlich. Für weiterführende Informationen zum Mietspiegel können Sie sich an das Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung Puchheim, gerne auch per E-Mail an liegenschaftsamt@puchheim.de, wenden.

Einladung zum Agendafrühstück

Ökologische, regionale und fair gehandelte Produkte zum Frühstück genießen und gleichzeitig informative Vorträge hören – dazu laden Umweltbeirat und Umweltamt der Stadt Puchheim auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 20. November 2022, ab 11 Uhr zum Agendafrühstück herzlich ein. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr die Energiewende und der Energieverbrauch in Puchheim. Unter dem Titel „Wärmewende im Landkreis –

Auf Einladung des Ersten Bürgermeisters der Partnerstadt Zalakaros, Ferenc Novák, nahm Erster Bürgermeister Norbert Seidl am größten Fahrradwettbewerb Ungarns teil. Er fand am Wochenende vom 23. bis 25. September 2022 statt und ist ein jährliches Event, das die Stadt Zalakaros in eine Radrennbahn verwandelt. Zusammen mit dem Referenten für Städtepartnerschaften Josef Ehrensberger und Sonja Weinbuch aus der Stadtverwaltung repräsentierte das Team die Stadt Puchheim im Radrennen mit 2.000 weiteren Wettbewerbern aus ganz Ungarn. Bei den 38 Kilometern durch die wunderschöne

Landschaft des kleinen Plattensees, die die Partnerstadt umgibt, ging es vor allem darum, dabei zu sein. Eine Medaille gab es abends bei der Siegerehrung trotzdem, gefolgt von einem feierlichen Abendessen.

Auch wenn das Radrennen im Zentrum des Besuchs stand, traf die Delegation am Samstag Nachmittag den Vizebürgermeister András Bizzer und die Referentin für Internationale und Zivile Beziehungen Éva Kém in der Partnerstadt Nagykanizsa, wo man sich während eines Spaziergangs durch die Stadt über die Stadtentwicklung beider Städte austauschte. Nach einer Stadt-



Am Start in der Partnerstadt (v.l.): Bürgermeister Norbert Seidl, Annette Becker, Angelina Woinoff, Sonja Weinbuch und Josef Ehrensberger.

FOTO: STADT

führung durch Zalakaros und eine alte restaurierte Mühle im Nachbarort und natürlich einem üppigen Mittagessen, hieß es wieder Abschied nehmen von Zalakaros. Erfüllt von

einem sportlichen Wochenende trat die Delegation am Sonntag die Heimfahrt in das 638 Kilometer entfernte Puchheim an, aber nicht auf dem Drahtesel.

Der AmperVerband informiert – Schutz gegen Rückstau

Die öffentlichen Kanäle im Verbandsgebiet des Amperverbandes (AV) werden regelmäßig untersucht, gereinigt und gewartet. Dennoch muss damit gerechnet werden, dass die privaten Grundstücksentwässerungsanla-

gen zeitweise einem Rückstau aus dem öffentlichen Kanal ausgesetzt sein können. Gründe hierfür sind beispielsweise starke Regenfälle, die das Kanalnetz zeitweise überlasten. Das Schmutzwasser kann durch Bodenab-

läufe, Waschbecken oder WCs in das Gebäude zurückdrücken. Hauseigentümer:innen haben die Pflicht, ihre Grundstücksentwässerungsanlage eigenverantwortlich gegen Rückstau zu schützen.

Dies bedeutet, eine Rückstausicherung ist unumgänglich. Weitere Informationen des AmperVerbands hierzu finden Sie in einem Informationsschreiben auf der städtischen Homepage unter www.puchheim.de.

Kostenloser Puchheimer Häckseldienst am 11. November – Anmeldung möglich

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Puchheim einen kostenlosen Häckseldienst an. Gehäckselt wird am Freitag, 11. November 2022. Die schriftliche Anmeldung ist bis 7. November möglich. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme am Häckseldienst besteht nicht. Der Strauch- und Baumschnitt wird auf dem eigenen Grundstück gehäckselt. Das Häckselgut eignet sich bestens

als Mulchmaterial und kann so dem eigenen Garten Nährstoffe zurückführen. Kostenloser eigener Häcksel statt teurer Rindenmulch.

Einzelheiten zum Puchheimer Häckseldienst, unter anderem zu Antragstellung, Art und Umfang des Häckseldienstes sowie weitere Bedingungen, entnehmen Sie bitte den Richtlinien, erhältlich während der Öffnungszeiten an der Rathauspforte, auf der städtischen Homepage unter www.puchheim.de, auf Wunsch auch per E-Mail.

Fragen beantwortet auch das Umweltamt der Stadt, Telefon 089/80098-194. Nähere Informationen zu den Häckseldienstzeiten erhalten die Teilnehmenden am Donnerstag, 10. November, von 8 bis 12 Uhr, unter oben genannter Rufnummer. **Foto: Stadt**



in zweiter Generation!

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!

08141 3 60 60

mehr als 50 Jahre HEOS

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

Das Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich,
unsere erlesenen Pralinen
und handgeschöpften Schokoladen
aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36 Öffnungszeiten:
82178 Puchheim Dienstag-Freitag 9:00-18:00 Uhr
Telefon: 089-80 07 03 82 Samstag 8:00-13:00 Uhr
www.dasschokolaedchen.de

Puchheimer Volksfest AUFTAKT

Ein Höhepunkt für die kleinen Besucherinnen und Besucher des Puchheimer Volksfestes AUFTAKT ist immer der Luftballonwettbewerb am Kindertag. Nach zweijähriger Pause durften die orangen Volksfest-Luftballons am 29. Juni 2022 endlich wieder in die Lüfte steigen und auf Reisen gehen. Alle Kinder hofften, dass ihr Helium-Ballon am weitesten fliegt und die angehängte Adresskarte den Weg zurück nach Puchheim findet.

Die glückliche Absenderin, deren Ballon die längste Strecke zurücklegte, war die vier-



Die glückliche Gewinnerin Isabela mit Familie sowie Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Mila Zlatinov vom Volksfest-Team.

FOTO: STADT

jährige Isabela aus Puchheim. Knapp 60 Kilometer entfernt wurde die Karte in Forsting, östlich von München, gefun-

den. Die Finderin entdeckte den Ballon mit Karte im Waldstück bei Brandstätt. Sie schickte diese gleich am nächsten Tag zurück nach Puchheim und erhielt als kleine Aufmerksamkeit einen Geschenkgutschein.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl überreichte Isabela am 6. Oktober im Puchheimer Rathaus ihren Gewinn – einen Gutschein der Buchhandlung Bräunling. Sie wurde bei der Übergabe von ihren Eltern und Brüdern begleitet, die ebenfalls große Volksfestfans sind. Wer nächstes Jahr am

Ballonflugwettbewerb und allen anderen spannenden Aktionen am Kindertag mitmachen möchte, sollte sich den Kindertag am Mittwoch, 19. April 2023, ab 12 Uhr schon einmal vormerken. Die Teilnahme wird sich auch 2023 wieder für Groß und Klein lohnen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Volksfest-Team der Stadt Puchheim, Telefonnummer 089/80098-197, E-Mail: volksfest@auftakt-puchheim.de oder auch auf der Homepage www.auftakt-puchheim.de.

Ab sofort mitmachen beim Kinder-Malwettbewerb

Auch dieses Jahr lädt die Stadt Puchheim Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren herzlich ein, am Malwettbewerb zum Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2023 teilzunehmen. Es wird ein besonderes Jahr: Vom 14. bis 23. April 2023 feiert das Puchheimer Volksfest AUFTAKT sein 10-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass freut sich das Volksfest-Team über zahlreiche Bilder unter dem Motto: „Male eine Volksfest-Geburtskarte!“.

Erlaubt sind alle Materialien, das Bild sollte die Größe DIN A3 nicht überschreiten. Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen liegen ab sofort im Puchheimer Rathaus, im Kulturzentrum PUC und in der Stadtbibliothek aus. Die Kunstwerke können bis Mittwoch, 1. Februar 2023, persönlich oder auf dem Postweg im Rathaus, Mila Zlatinov, Poststraße 2, 82178 Puchheim eingereicht werden.

Die Gewinner:innen werden im März 2023

von einer fachkundigen Jury gekürt. Es gibt zwei Altersgruppen: bis fünf Jahre sowie sechs bis zehn Jahre. Eines der Siegerbilder wird das Plakat- beziehungsweise Postkartenmotiv des Kindertags. Am Kindertag, Mittwoch, 19. April 2023, werden alle Teilnehmenden ins Festzelt zur Siegerehrung eingeladen. Es winken tolle Preise und ein buntes Rahmenprogramm sorgt für die Unterhaltung der kleinen Besucher:innen, unter anderem auch der Luftballonwettbewerb.



VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR

seit über 20 Jahren
Musik Heckmann
 Service · Verleih · Verkauf

Unterricht & Musikinstrumente
www.musik-heckmann.de
 Telefon 081 31 - 9 65 83
 Südenstr. 20 · 85757 Karlsfeld

Laufend aktuelle Angebote

Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr. 10.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ehrenamtliche Helfer:innen gesucht

Besitzen Sie Geduld, Einfühlungsvermögen und Freude an der Begegnung mit älteren Menschen und suchen Sie ein Ehrenamt, das Ihnen Freude bereitet? Dann würde sich die Stadt Puchheim sehr freuen, Sie in ihrem ehrenamtlichen Seniorenbegleitungsteam begrüßen zu dürfen. Die ehrenamtlichen Helfer:innen erbringen keine hauswirtschaft-

lichen Dienstleistungen, sondern teilen ihre Zeit und ihre Gesellschaft mit Seniorinnen und Senioren, die sich allein fühlen und sich Ansprache wünschen. Sollten Sie Interesse haben, dann melden Sie sich gerne bei Daniela Schulte, Ehrenamtskoordinatorin Stadt Puchheim, Tel. 089/80098-526, E-Mail daniela.schulte@puchheim.de.

Der Seniorenbeirat informiert

■ **Bestattungsvorsorge**
 Ein Vortrag über Bestattungsvorsorge findet statt am 16. November

2022 um 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4. Christian Roch wird über Bestat-

tungsarten, Vorsorge, Bestattungskosten, Sozialgesetzgebung und digitalen Nachlass informieren.

■ „Im Alter sicher leben“

Immer wieder werden Menschen durch Schockanrufe, angeblich zu zahlende Kautionen oder Gewinnversprechungen um große Geldsummen und Wertgegenstände betrogen. Dies nahm der Seniorenbeirat der Stadt zum Anlass, Kriminalhauptkommissar Claus Schmied der Kriminalpolizeiinspektion Fürstenfeldbruck in den Wohnpark Roggenstein einzuladen. Schmied ist Fachberater für Kriminalprävention.

Die Meinung, der Betrug trafe in der Regel ältere Menschen, ist laut Herrn Schmied nicht zu halten. Etwa 30 Prozent betreffen Senior:innen, der Rest zieht sich durch alle Altersklassen der Gesellschaft. Vermutlich gibt es eine hohe Dunkelziffer, denn die Betrogenen bringen oft den Tatbestand aus

Scham nicht zur Anzeige. Schmied rät, dies auf jeden Fall zu tun.

Gewarnt wird vor falschen Polizisten, dubiosen Handwerkern und sonstigen Unbekannten, die sich unter einem Vorwand Zutritt verschaffen wollen. Generell gilt es, misstrauisch zu sein und niemand ohne Voranmeldung und Rücksprache ins Haus oder die Wohnung zu lassen. Türspione und Sperrketten sind hier eine gute Sicherheitsmaßnahme.

Mit Schockanrufen wird immer wieder beim „Enkeltrick“ eine Not-situation vorgetäuscht und die Herausgabe hoher Geldsummen gefordert. Betrügerische Telefonanrufe mit Gewinnversprechen, aber nur bei entsprechender Vorkasse, verleiten zu unüberlegten Handlungen. Auch die Polizei ruft niemals unter der im Display eventuell

angezeigten Nummer 110 an und bittet um finanzielle Unterstützung bei aufwendigen Ermittlungen. Am besten sofort auflegen und die Polizei informieren.

Anrufer, die sich als Mitarbeiter des Unternehmens Microsoft ausgeben, versuchen, in die vorhandenen Computer einzudringen und dort Daten abzufischen. Auch hier sollte man sofort auflegen. Im Internet spielen die Betrüger mit der Masche „Romance Scamming“ älteren einsamen Menschen persönliche Nähe vor. Im Laufe der Beziehung werden dann immer höhere Geldbeträge zum Beispiel für die erkrankte Mutter gefordert. Um sich vor betrügerischen Anrufen zu schützen, wird unter anderem empfohlen, die Löschung der Telefonnummer im Telefonbuch zu veranlassen.

meycolor
 ... bringt Farbe ins Leben

Renovieren im Winter ist eine clevere Idee,

denn in den Wintermonaten profitieren „Ausgeschlafene“ saisonbedingt von verfügbaren Terminen und attraktiven Preisen!
 Rufen Sie uns an...

Ihr Malermeisterfachbetrieb vor Ort

Inhaber: Marcel Meyer
 Bussardstraße 22
 82008 Unterhaching
 Tel. 089 66561648
info@meycolor.de
www.meycolor.de

Jetzt auch in Gröbenzell



Grundschule Gernerplatz: Erntedank

Am Freitag, 7. Oktober, fand an der Grundschule am Gernerplatz in Puchheim eine große Erntedankandacht statt. Die Religionslehrerinnen Verena Schmidt und Christina Staudt hatten eigens dafür in der Turnhalle einen reich gedeckten Erntedanktisch vorbereitet.

Das Erntedankfest soll daran erinnern, dass es wichtig ist, dankbar zu sein und zu teilen. Aus diesem Grund durften die Kinder Lebensmittel mitbringen, die an die Puchheimer Tafel gespendet wurden. Die Kinder sangen bei dem Lied „Einfach Spitze, dass Du da bist“ lauthals mit, durften Fürbitten vorlesen und freuten sich sehr, ihre mitgebrachten Lebensmittel auf dem Tisch zu sehen.

FOTO: GRUNDSCHULE

Grundschule Puchheim Süd – Übergabe der 100 besten Bücher

Ein Hoch aufs Lesen! So war das Motto der Schulversammlung am 6. Oktober 2022 an der Grundschule Puchheim Süd. Denn die Schülerinnen und Schüler wurden an diesem Tag reich von Herr Dr. Beckschulte, Geschäftsführer des Bayerischen Landesverbandes des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, beschenkt. Über 100 beste Bücher aus dem Vorjahr hatte Herr Dr. Beckschulte, der gemeinsam mit Frau Klepper vom Verein Kultur und Spielraum München e.V. die Münchner Bücherschau organisiert, im Gepäck. Bereits im letzten Schuljahr hatte sich die Schule mit tatkräftiger Unterstützung von Frau Neuland von der Musikschule Puchheim



Bei der Übergabe: Frau Klepper (Verein Kultur und Spielraum München), Frau Zachar (Lehrerin), Herr Dr. Beckschulte (Landesverband Börsenvereins des Deutschen Buchhandels), Frau Schulz (Kulturverein), Frau Müller (Buchhandlung), Frau Strauß (Lehrerin), Frau Neuland (Musikschule Puchheim).

FOTO: SCHULE

um dieses Büchergeschenk beworben. Mit Erfolg! „Für unsere Schülerbücherei sind diese vielen Neuzugänge eine große Bereicherung“, freute sich die neue Schulleitung Frau Dr. de la Camp. Umrahmt wurde die feierliche Übergabe durch die schuleigene Bläserklasse und den Schulsong, den alle Kinder zum Besten gaben.

Veranstaltungsreihe TOPIC – Einsatz an der Obstpresse des Vereins für Gartenbau und Landespflege

Am 10. September 2022 besuchte Erster Bürgermeister Norbert Seidl im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ den Verein für Gartenbau und Landespflege in Puchheim-Bahnhof.

Der Verein verfügt über eine eigene Mosterei und bietet im Herbst die Möglichkeit, selbst mitgebrachte Äpfel, Birnen, Quitten oder Trauben

zu Saft zu verarbeiten. Der Erste Bürgermeister hat diese körperlich anstrengende Tätigkeit selbst ausprobiert und tatkräftig mit angepackt. Mit Schürze und Handschuhen ausgestattet, arbeitete er an allen Stationen in der Mosterei mit.

Die Obstpresse des Vereins für Gartenbau und Landespflege ist diese Saison noch am Samstag, 29. Oktober

2022, in der Zweigstraße 70 in Betrieb. Eine Woche vor dem gewünschten Termin ist eine Anmeldung bei Frau Obermeier erforderlich unter der

Telefonnummer 089/802475. Der Verein sucht dringend Verstärkung für die körperlich anstrengende Tätigkeit des Saftpressens und freut sich

über tatkräftige Unterstützung. Interessierte melden sich bitte bei Frau Sprenger unter der Telefonnummer 089/803281.



Besuch beim Verein für Gartenbau und Landespflege (v.l.): Iris Sprenger, Stephan Hager, Bernd Obermeier und Bürgermeister Norbert Seidl.

FOTO: STADT

Fördermittel für Mobilitätsstationen

Der Landkreis freut sich über die Zusage von 2 188 933 Euro an Fördermitteln zur Umsetzung seines Projektes zum Aufbau von Mobilitätsstationen. Die Mittel werden dem Landkreis im Rahmen des Förderaufrufes „Klimaschutz durch Radverkehr“ der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) bewilligt. Erster Bürgermeister Norbert Seidl zu der Zusage der Fördermittel: „Mit der Zusage von Fördermitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) können wir als Stadt Puchheim im kommenden Jahr in die Umsetzung unserer neuen Mobilitätsstationen starten. Dies stellt einen wichtigen Schritt in Richtung klimafreundlicher Mobilität dar. Mit den neuen Angeboten von unter anderem Bike- und Carsharing soll sowohl der Verkehr innerhalb des Stadtgebiets von Puchheim als auch innerhalb des Landkreises zwischen den teilnehmenden Kommunen erleichtert werden. Insbesondere für die intermodale, also verkehrsmittelübergreifende Mobilität ist das Angebot ein wichtiger Baustein.“



GRÜNWERK

BAUMARBEITEN

PFLEGE | FÄLLUNG | SICHERUNG | SCHUTZ
WURZELSTOCKFRÄSEN | BAUFELDRODUNG
STANDORTSANIERUNGEN

Dipl. Ing. Tassilo Trauner
Augsburger Strasse 16 | 82194 Gröbenzell
Tel. 0 81 42 65 26 23 8 | Fax - 65 26 80 8
www.gruenwerk-baumarbeiten.de

IHR SPEZIALIST FÜR BAUMSCHNITT – RUNDUMSCHUTZ FÜR IHRE BÄUME!

wieser

KÜCHEN

35

JAHRE

AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION





BACKFISCH [ˈbakˌfɪʃ]

Substantiv, maskulin [der]

Als bereits jetzt veraltete Bezeichnung für heranwachsende Mädchen wird der Backfisch wohl – zu Recht – bald aussterben, im Bierteig wird er hoffentlich überleben: Ob Seelachs, Dorsch oder Kabeljau – Hauptsache das Fleisch ist fest und doch saftig. Wenn es nicht Fisch wäre. Grund genug, bereits bei der Planung Ihrer Küche das Thema Lüftung nicht zu vernachlässigen. Ob Umluft oder Abluft, ob Wand-, Insel- oder Deckenhaube, ob Muldenlüfter oder Unterbauhaube: Die Experten von wieserKüchen wissen, was geht und was zieht – und beraten Sie gerne!

Wir freuen uns auf Sie!

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Gelungener Puchheimer Ökomarkt – Interessante Umwelt-Themen und viele Preisträger:innen

Trotz schlechter Wetterprognose wurden für den traditionellen Puchheimer Ökomarkt 2022 am letzten Septembersonntag fast 40 Stände aufgebaut, so dass wieder ein bunter Reigen an Themen sowie ökologisch und fair hergestellten Produkten am Grünen Markt vertreten waren.

Zu flotter Musik vom Puchheimer Bläserorchester eröffnete Puchheims Zweiter Bürgermeister Dr. Manfred Sengl den Markt. Die Ökomarkt-Besucher:innen fanden an den Marktständen viele Tipps, wie sie die Umwelt im Alltag mehr noch schützen können. Themen wie Energieeinsparung, alternative Energieträger, Förderprogramme, umwelt-



Verleihung des Horst-Germek-Umweltpreises.

FOTO: STADT

freundliche Mobilität, unverpacktes Einkaufen, Lebensmittelrettung, regionaler Einkauf, naturnahe Gärten, Saatgutbibliothek, Tierschutz und Fairer Handel waren am Ökomarkt vertreten.

Bei den Klängen der „Violi-

nis“ der Musikschule, gutem Essen von Familie Unglert und der Katholischen Pfarrei St. Josef, den Waldgeschichten von Pimpfella Pumpelsack, dem Bücher- und Pflanzenflohmarkt, der Fahrradversteigerung, Spazierfahrten mit der

Senioren-Rikscha, verschiedenen Verkostungen, u.v.m. wurden viele anregende Gespräche geführt.

Im Rahmenprogramm gab es darüber hinaus verschiedene Preisverleihungen: Die diesjährigen Puchheimer Stadtradeln-Gewinner:innen freuten sich bei der Siegerehrung über Urkunden, Luftpumpen und ein Holz-Laufrad. Gekürt wurden zudem die diesjährigen Horst-Germek-Umweltpreis-Gewinner:innen.

Die drei erstplatzierten Projekte teilen sich das Preisgeld von insgesamt mehr als 800 Euro, das zum großen Teil von den Umweltbeirät:innen gespendet wurde, zu dem aber auch die Stadt, ein Privatspen-

der und der Bund Naturschutz einen Teil beisteuerten. Es ging an die Puchheimer/Eichenauer Amphibiensammler:innen, das Repair-Café des Puchheimer Mehrgenerationenhauses ZaP und die Umwelt-AG des Gymnasiums.

Stadt und Umweltbeirat danken allen Ökomarkt-Teilnehmer:innen und den vielen Besucher:innen für den gelungenen Ökomarkt. Danke auch an „Stemmer Imaging“ für die Bürgerfonds Puchheim-Spende in Höhe von 1000 Euro. Der Betrag wurde von der Firmen-Belegschaft während des Stadtradeln-Zeitraums „erradelt“ und der Stadt im Rahmen der Siegerehrung überreicht.

Kulturverein Puchheim

■ Rückblick Ausstellung „Vivid's Pulse“

Der 24. September war wieder ein langer Samstag. Die Ausstellung Vivid's Pulse wurde eröffnet und es wurde gefeiert mit Musik, mit Tanz, aber an erster Stelle mit Kunst. Das Kollektiv Vivid des Kulturvereins Puchheim zelebrierte seine erste eigene Ausstellung in der Galerie des Puchheimer Kulturcentrums. Unter den mehr als 200 Gästen befanden sich neben Mitgliedern des Kulturvereins und weiteren Kunst- und Kulturinteressierten auch viele junge Menschen. Schülerinnen und Schüler, Studentin-

nen und Studenten. Alle kamen zusammen und was sie verband, war die Begeisterung für die Kunst und für das Schaffen von Kunst.

Vivid hat die Themen Jugend, Rhythmus/Bewegung und Gruppendynamik für die Ausstellung vorbereitet und verkörpert diese auch durch und durch in ihren unterschiedlichen Werken. Ausgestellt wurden neben Malereien auch Projektionen, Filme, digitale Werke und als Highlight ein sechs Quadratmeter großes Gruppenprojekt, das an der Decke der Galerie befestigt ist und durch ein Labyrinth aus Spiegeln betrachtet werden kann.

Mit sehr viel Begeisterung und Anerkennung für das hohe Niveau aller Werke wurde die Ausstellung aufgenommen. Den Abschluss umrahmte die musikalische Begleitung von Mitgliedern der jungen Band „maniacmagazine“. Und so wirkte der Samstag noch lange nach mit allen Eindrücken, den positiven Erinnerungen und auch den Anregungen, die Kunst, und auch Künstlerinnen und Künstler, hervorriefen.

■ Kunstaussstellung „Geister – Zwischen den Welten“

Der Kulturverein Puchheim e.V. lädt ein zur Kunstaussstellung „Geister – Zwischen den Welten“ vom 26. Oktober bis zum 6. November in der Galerie des Puchheimer Kulturcentrums PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2. Sie ist zu sehen zu den Öffnungszeiten des Kulturamts sowie samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Die Vernissage findet statt am Mittwoch, 26. Oktober, 19 Uhr.

Die Welt der Geister ist eine

Welt dunklen Zaubers, der betörenden Schönheit, der enormen Hässlichkeit, des Grauens und der Boshaftigkeit, aber auch des Humors, der Freude und Inspiration. Um diesen Wesen auf die Spur zu kommen, müsste man Legenden, Mythen, Volksbrauch, Gespenstergeschichten und die reine Fantasie durchforsten. Jeder Kulturkreis hat seine eigenen Geis-

ter und Fabelwesen. Ab wann ist eine Elfe eigentlich eine Fee, und ab wann ist eine Fee eigentlich ein Engel? Die Ausstellung gibt den Künstlerinnen und Künstlern eine Möglichkeit, sich dem Thema zu widmen und damit zu zeigen, ob sie sich der Geisterwelt wohlwollend oder angstvoll nähern möchten.

■ Lesungen und Buchvorstellungen zur afrikanischen Literatur

Der Kulturverein Puchheim lädt ein zu einer Veranstaltung am Mittwoch, 9. November, um 19.30 Uhr, im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Max Reinhardt-Saal. Textlesungen, Buchvorstellungen und Autor:innen-Biografien geben Spotlight-artig Einblick in die spannende und überaus überraschende Gegenwartsliteratur Afrikas. Es lesen Cordula Hubrich (Schauspieler:in) und andere. Einführung und Moderation: Harriet Paschke (Kulturwissenschaftlerin). Der Eintritt ist frei.

Fotos: Kulturverein



Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Verein d'Buchhamer – Kindheit und Jugend in den 50- und 60ern

Der Verein d' Buchhamer lädt alle Puchheimer:innen zu einem unterhaltsamen Abend ein. Zwei Mitglieder des Vereins für Kultur, Brauchtum und Heimatgeschichte, Mariele Spiegl und Markus Blust, werden die Gäste in lockerer Runde in diese Zeit mitnehmen und über ihr Leben als junger Mensch in der Nachkriegs- und Wirtschaftswunderzeit erzählen. Damals musste



man noch lange Schulwege in Kauf nehmen, es gab kein Jugendzentrum, keine öffentlichen Spielplätze oder andere

Plätze, an denen man sich Spiel und Spaß hingeben konnte. Ergänzend zu den Erzählungen werden Fotos aus dieser Zeit gezeigt. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 27. Oktober 2022, um 20 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim-Ort, Alte Bahnhofstraße 10, statt. Der Eintritt ist frei, es stehen Getränke zur Verfügung. Foto: d'Buchhamer

Das Programm des PUC im Monat November 2022

KABARETT

Freitag, 11. November 2022
20 Uhr

14. Puchheimer Brett Nacht

Mit Viktoria Lein, Sebastian Schlagenhauer und ... ? Helau, Alaaf und hio! Heut fängt der Fasching an! Endlich ist es wieder soweit! Unser stimmgewaltiges Funkemariechen ist Viktoria Lein. In die Bütt steigt Sebastian Schlagenhauer. Der Musiker und Kabarettist, Bühnenautor und Mitbegründer der „FKK Impro-Show“, ist einer der selten gewordenen Musik-Kabarettisten, die die Politik zum Thema machen. Last but not least: the Überraschungsgast! Den sehen Sie dann auf dem Plakat für das 2. Halbjahr 2022! Übrigens: Kein Kostümszwang. Aber wer kostümiert kommt, erhält eine kleine Überraschung!

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 21,80 Euro;
ermäßigt 18,50 Euro

TALKSHOW

Samstag, 12. November 2022

19 Uhr

Talk im PUC

Die Leitung des Kulturamtes Puchheim bittet Künstler und Veranstalter aus dem Programm des 1. Halbjahres 2023 auf die Bühne im PUC. Dort diskutieren die alte und neue Leitung des Puchheimer Kulturamtes mit den Künstlern über das Thema „Wo geht's hin Kultur?“. Außerdem stellen die Künstler ihre Beiträge fürs neue Kulturprogramm vor.

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt frei

HELLO!JAZZ

Donnerstag, 17. November 2022
20 Uhr

Lukas Langguth

Trio Film ab! Das Trio um Pianist Lukas Langguth kreierte Musik, die sich am besten mit „Cinematic Jazz“ beschreiben ließe. Im Vorspann erscheinen an erster Stelle Bassist Hannes Stegmeier und Schlagzeuger Jonas Sorgenfrei. Obwohl selbst noch im Studium ist Bandleader Lukas Langguth bereits Inhaber eines Lehrauftrags sowie Augsburger Kunstförderpreisträger 2020 und Mitglied des nationalen französischen Jugendjazzorchesters ONJ.



Film ab für das Trio um Pianist Lukas Langguth.

Für sein Trio komponiert er musikalische Drehbücher, die von den drei Regisseuren am Instrument jedoch jeden Abend neu interpretiert werden. Lukas Langguth - Klavier/Komposition; Hannes Stegmeier - Bass; Jonas Sorgenfrei - Schlagzeug. Programmverantwortlicher: Frank Wunderer.

Veranstalter:
Kulturverein Puchheim e.V.,
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 21,80 Euro;
ermäßigt 18,50 Euro;
Schüler/Student 10,80 Euro

BÜHNENKUNST

Freitag, 18. November 2022

20 bis 22 Uhr

Markus Langer

Markus Langer zeigt sein aktuelles Programm „Zeitmillionär“. „I darf des“ steht auf Markus Langers T-Shirt. Und das meint der aufstrebende, schon öfters mit dem rebellischen Polt verglichene Kabarettist gar nicht egoistisch. Vielmehr ist er überzeugt davon: Die Glücklicheren sind die, die sich nicht drum scheeren, was andere denken. Die, die Rollen brechen und Erwartungshaltungen verweigern, die Trends ignorieren und ihre Zeit für wirklich wichtige Dinge nutzen. Zeitmillionäre eben. Markus Langers Kunstfiguren haben deshalb Ecken und Kanten und ihr absurder Alltag rührt fast zu Tränen, würde er nicht mit so viel Witz, Biss und schauspielerischem Talent von ihnen erzählen.

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 26,20 Euro;
ermäßigt 21,80 Euro

KINDERKONZERT

Samstag, 19. November 2022

16 Uhr

Quadro Nuevo für Kinder

Quadro Nuevo spielt auf: Melodien für Kinder – mit Herz und Hand und vielen Instrumenten gespielt. Die vier Musiker erklären ihre Instrumente und tragen traditionelle Kinderlieder mit Lust und Laune vor. Jeder kann mitsingen, klatschen und mittrommeln! Dazu spielen die weitgereisten Virtuosen auch eigene Stücke, die von ihren Abenteuern erzählen.

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 15,20 Euro;
ermäßigt 10,80 Euro

KONZERT

Samstag, 19. November 2022

20 Uhr

Quadro Nuevo – Mare

„Mare“ ist Musik gewordenes Wellenrauschen. Die mediterrane Leichtigkeit des Seins war zweifellos immer schon prägend für die Instrumental-Kunst von Quadro Nuevo: italienische Tangos, französische Valse, ägäische Mythen-Melodien, waghalsige Fahrtenlieder entlang einer sonnenbeschiedenen Küstenstraße, orientalische Grooves, Brazilian Flavour und neapolitanische Gassenhauer. Quadro Nuevo erhielt zweimal den ECHO als „bester Live-Act des Jahres“, den German Jazz Award und eine Goldene Schallplatte. Quadro Nuevo: Mulo Francel - sax, clarinet, mandoline; Andreas Hinterseher - accordion, bandoneon, trumpet; D.D. Lowka - bass, percussion; Chris Gall - piano.

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 28,40 Euro;
ermäßigt 24 Euro

KONZERT

Sonntag, 20. November 2022

20 Uhr

Solo-Tanz-Theater Festival

Junge Nachwuchstalente aus aller



Quadro Nuevo mit dem Programm „Mare“.

Welt werden sich im PUC ein Stell-dichein geben. Die Themenpalette ihrer Choreographien ist so unterschiedlich wie die Heimatländer der Künstler:innen. Eine internationale Jury wird die Preise vergeben und die sechs Preisträger:innen touren dann mit ihren Choreographien durch Deutschland und treten auch im Puchheimer Kulturzentrum PUC auf. Das Programm sieht so aus: Finalistin 2022 Choreografie und Tanz: Anette Toiviainen (Finnland) mit „adulthood“; Publikumspreis Scholarship for Equilibro Dinamico Ensemble 2022; Choreografie und Tanz: Adrian Popa (Romanis) mit „Hope4us“; 2. Preis Choreografie 2022 Choreografie und Tanz: Isaiah Wilson (Luxemburg) mit „Février“; 3. Preis Choreografie 2022 Choreografie und Tanz: Noah Oost (Niederlande) mit „last archive“; 1. Preis Choreografie 2022 Choreografie und Tanz: Zsófia Safranke-Peti (Ungarn) mit „Layers“; 1. Preis Tanz und Copenhagen International Dance Prize des Copenhagen International Dance Festival 2022 Tanz Flavio Quisisana (Italien) mit „Quarantella“ Choreografie von Valerie Marangelli (Italien).

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 22,90 Euro;
ermäßigt 19,60 Euro

MUSIKKABARETT

Donnerstag, 24. November 2022

20 Uhr

Martin Schmitt

Nach seinen erfolgreichen Programmen „Schmitt“, „Aufbassn“ und „Von Kopf bis Blues“ präsentiert der aktuelle Deutsche Kabarettmeister sein heiß ersehntes neues Programm. Es ist eine bewährte Mischung aus humoristischen, ironischen, hintergründigen und ernsten Geschichten und Songs, die so bunt

sind, wie das Leben. Wo immer der Münchner auch war – er hinterlässt überall geflügelte Orte, denn er ist im besten Sinne Unterhalter und versteht es meisterhaft, sein Publikum humorvoll einzubinden.

Veranstalter: Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 26,20 Euro;
ermäßigt 22,90 Euro

ADVENTSMARKT

Samstag, 26. November 2022

Sonntag, 27. November 2022

Sterndermarkt

Den Auftakt in die Puchheimer Weihnachtszeit macht am ersten Adventswochenende der allseits beliebte Sterndermarkt. Auch dieses Jahr können an gut vierzig Ständen Kunsthandwerk und kulinarische Köstlichkeiten erstanden werden. Die einzigartige Kombination zwischen Indoor-Markt in den PUC-Räumen und der klassischen Weihnachtsmarkt-Atmosphäre auf dem Vorplatz der evangelischen Kirche macht den Puchheimer Sterndermarkt so besonders. Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei.

Veranstalter:
Evang. Luth. Kirchengemeinde
und Stadt Puchheim
Eintritt frei
Samstag, 14 bis 20 Uhr
Sonntag, 11 bis 18 Uhr

■ Vorverkauf

■ PUC

■ puc-puchheim.de

■ Buchhandlung
Bräunling Puchheim

■ SW Kartenservice
Germering

■ Amper Kurier Ticket
Fürstenfeldbruck

Studienreise nach Jordanien im April 2023 – Noch freie Plätze

Bei einer geplanten Studienreise nach Jordanien vom 10. bis 17. April 2023 sind noch Plätze frei. Organisiert wird die Reise von Bernadette Grandtner in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro München.

Die Gruppe erkundet das orientalische Land acht Tage lang und besichtigt unter anderem die Wüstenschlösser Kharrane und Amra, die jordanische Hauptstadt Amman, das Wadi Numeira und das Wadi Rum, den

Königsweg mit dem Berg Nebro.

Einen Tag verbringt die Gruppe am Toten Meer, und auch am Roten Meer wird es Gelegenheit für ein Bad geben. Einen ganzen Tag widmet sich die Gruppe der Felsenstadt Petra.

Für weitere Auskünfte steht Bernadette Grandtner unter der Telefonnummer 089/89027507 oder 0160/94963230 zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina Niedermeier



**Sparkasse
Fürstenfeldbruck**

Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum
Katharina.Niedermeier
@sparkasse-ffb.de

**Sparkassen
Immobilien**
GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS



Kinder bastelten zum Erntedank

Aus Zieräpfeln, Hagebutten, Lampionblumen, Lavendel, Weide, Kastanien, Nüssen und vielem mehr bastelten die Kinder des Obst- und Gartenbauvereins Puchheim-Ort für Erntedank hübsche Herbstkränze und flochten Herbstkörbchen. Damit wurde dann der Wagen des Vereins geschmückt, um beim Umzug mit Blasmusik zum Erntedankgottesdienst auf den Unglert Hof zu gehen.

Foto: Obst- und Gartenbauverein



Baggerbesuch im Kindergarten

Die Firma Christian Nanini aus Olching war mit einem 18-Tonnen-Bagger und einem Kipplaster im Kindergarten St. Josef angerückt. Die Kinder beteiligten sich rege bei der Diskussion, was so ein großer Bagger und so ein LKW so machen: Aushübe, Abbrüche, Schüttgut verladen, Kies und Erde verteilen oder bringen. Sie folgten gespannt den Erklärungen und waren sehr interessiert.

Foto: Kindergarten St. Josef

Die vhs informiert

Auch Ende Oktober und im November ist an der vhs Puchheim einiges los. So starten in den Herbstferien die Mathematik-Förderkurse für die unterschiedlichen Schulformen.

Zahlreiche Einzelveranstaltungen machen Lust auf neue Perspektiven:

Am 27. Oktober gibt es im Bürgertreff einen Vortrag zum Jugendstil in Europa und am 10. November zur europäischen Kunstgeschichte.

Am 17. November beschäftigen wir uns gemeinsam mit der europäischen Akademie mit der Rolle Russlands und Europas im aktuellen Kriegsgeschehen.

Auch einige Seminare starten neu: vom Selbstbehauptungskurs über Smart-Phone-Wissen zum digitalen Einkaufen bis hin zu Malen gegen den Winterblues ist viel geboten.

Wer etwas Neues in der Region entdecken möchte, ist ebenfalls gut an der vhs aufgehoben: Eine Backstage-Führung im Deutschen Theater, ein Besuch des alten Südfriedhofs, des Klosters Fürstenfelds oder eine Stadtführung mit Lesung sind nur einige der Highlights.

Alle Veranstaltungen finden sich im aktuellen Programmheft der vhs oder auf www.vhs-puchheim.de.

Anmeldungen sind im Internet direkt möglich, telefonische Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 089/803710 gerne entgegengenommen.

Familienstützpunkt – Termine und Jubiläum

Der Familienstützpunkt wurde im September 2017 offiziell eröffnet und



blickt auf eine sehr aktive Zeit zurück, die ihn heute als eine etablierte Institution für alle Puchheimer Familien und auch als Anlaufstelle für Kolleginnen und Kollegen mit Informationsbedarf dastehen lassen.

Seit der Eröffnung haben weit über 1000 Puchheimer:innen das Beratungsangebot wahrgenommen, im Jahr 2021 waren es allein 455 Personen.

Ein weiterer Schwerpunkt sind familienbildende Angebote wie zum Beispiel das Babycafé, ein multinationaler Treff, Abendveranstaltungen für Eltern zu verschiedenen

Erziehungsthemen, Ferienprogramm für Familien und vieles mehr.

Beim Jubiläumsfest am 23. September durfte das Team an die 25 Familien mit großen und kleinen Kindern verschiedener Nationalitäten begrüßen.

Bei Kaffee und Kuchen und bunten Spielangeboten wurden die letzten fünf Jahre zusammen mit den Familien, Kooperationspartnern und Mitgliedern des Puchheimer Kinderreich e.V. gefeiert. Der Familienstützpunkt bedankt sich bei allen Puchheimer Familien für das Vertrauen in den fünf Jahren.

Neu: Offene Treffs am Freitagnachmittag. Von 15 bis 17 Uhr. Bitte entnehmen Sie die Themen unter www.puchheimer-kinderreich.de. Anmeldung erforderlich. Ort: Pumuki, Nordendstraße 7, Puchheim.

Babysitter gesucht? Wenn Sie eine Babysitterin oder Leihoma suchen, dann wenden Sie sich gerne an den Familienstützpunkt. Bitte vereinbaren Sie gerne einen Termin oder kommen Sie vorbei.

Offenes Babycafé. Donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr im Pumuki, Nordendstraße 7. Für alle Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr, die gerne andere Eltern treffen und sich austauschen möchten. Kostenbeitrag: 1 Euro pro Familie. Keine Anmeldung erforderlich.

Der Familienstützpunkt Puchheim ist dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Sie können gerne einen Termin per Telefon unter der Rufnummer 089/55050934 oder auch per E-Mail familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de vereinbaren oder einfach zu den Öffnungszeiten in der Lochhauser Straße 33 vorbeikommen.

50.000 zufriedene Leser!*

*Quelle: MA 2021

Im Landkreis Fürstenfeldbruck liest man das Fürstenfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



Willkommen daheim.



Termine des Mehrgenerationenhauses ZaP

★ Jeden Montag, 9 bis 12 Uhr: Handy-Sprechstunde mit Roland Ruppenthal. Für die jeweils 45-minütigen Einzelberatungen ist ein Termin notwendig.

★ Jeden Mittwoch, 10 bis 12 Uhr: Offenes Handarbeitscafé. Keine Anmeldung erforderlich. Jeden Freitag, 10 bis 12 Uhr: Computerhilfe für jedes Alter (PC-Sprechstunde). Für die circa einstündigen, kostenlosen Einzelberatungen ist ein Termin erforderlich.

★ Das Sonntagscafé im ZaP findet im November wieder wie gewohnt am ersten Sonntag im Monat statt, das heißt am 6. November von 14 bis 17 Uhr.

★ Das Repaircafé Puchheim findet regelmäßig jeden 3. Mittwoch im Monat statt. Eine Anmeldung ist derzeit nicht erforderlich. Nächster Termin am Mittwoch, 16. November, 18 bis 20.30 Uhr. Informationen unter Telefon 0175/2947161.

★ Angehörigentreffen für Angehörige demenzkranker und pflegebedürftiger Menschen im Saal des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe, Aiblinger Weg 10. Einmal monatlich donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr. Leitung: Elisabeth Bauer, Gerontologin (FH). Am 3. November: Nichtmedikamentöse Therapien bei Demenz. Kostenfreie Teilnahme, eine Anmeldung ist erforderlich.

★ Mehrgenerationenhaus ZaP, Heussstraße 3 in Puchheim. Bürozeiten montags, dienstags und donnerstags von 9.30 bis 12 Uhr. Telefon 089/37413020, E-Mail info@zap-puchheim.de, <https://puchheim-mehrgenerationenhaus.de>. Angaben für alle genannten Veranstaltungen ohne Gewähr.

★ Vom 31. Oktober bis 4. November 2022 ist das Büro des Mehrgenerationenhauses nicht besetzt. Angekündigte Veranstaltungen finden statt.

Café Sorglos feiert „Zehnjähriges“

Das „Café Sorglos“ des Puchheimer Sozialdienstes feierte sein zehnjähriges Bestehen mit einem geselligen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Angehörige, Freunde und Interessierte saßen in fröhlicher Runde mit den Café-Gästen zusammen und sangen und tanzten mit Akkordeonspieler Peter Rüth. Zur Stärkung gab es köstliche hausgemachte Kuchen und Torten der ehrenamtlichen ZaP-Helfer:innen.

Das engagierte Betreuersteam des „Café Sorglos“ informierte über das umfangreiche Programmangebot für Menschen mit beginnender Demenz und lud ganz herzlich dazu ein, an einem Montag oder einem Mittwoch von 14 bis 17 Uhr im Saal des Sozialdienstes zum geselligen Kaffeemittag vorbeizukommen.



Foto: Sozialdienst

FC Puchheim – Spende für die neue Tumblingbahn der Leistungsturnerinnen

Auf dem Wunschzettel der Leistungsturnerinnen des FC Puchheim stand schon seit geraumer Zeit eine neue Tumblingbahn, eine durch Federn gestützte und leistungsunterstützende, mobile Schwingbodenkonstruktion speziell für das Gerät- und Kunstturnen. Die alte Tumblingbahn hatte schon gut zehn Jahre auf dem Buckel. Die Feder- und Dämpfungselemente aus Schaumstoff waren verschlissenen und erfüllten gerade bei den älteren Turnerinnen ab circa der Jugend-C teils schon nicht mehr ihre Funktion. Kurz: Die alte Tumblingbahn hatte ausgedient!

Um auch weiterhin wettbewerbsfähig im Turngau Amper-Würm und darüber hinaus mitturnen zu können, musste auf kurz oder lang ei-

ne neue Tumblingbahn angeschafft werden. Neue Sportgroßgeräte sind jedoch sehr teuer. Eine neue Tumblingbahn kostet, je nach Hersteller und Anforderungsprofil, um die 10 000 Euro. Die Abteilung hatte jedoch noch nicht einmal ganz die Hälfte der Anschaffungskosten für den Neukauf zur Verfügung. Ein Sponsor bzw. eine Spendenaktion sollte das Problem des Defizits lösen. Und dann kam es am Ende doch anders als erwartet.

Andreas Sandler, Geschäftsführer und Inhaber der Bavaria Lichtwellenleiter Service GmbH sowie Vater einer Puchheimer Leistungsturnerin, sicherte die Unterstützung zu und bot an, den Fehlbetrag zur Anschaffung zweckgebunden zu spenden.



In ähnlicher Weise hatte Andreas Sandler in der Vergangenheit bereits unter anderem die Bandenwerbung der Fußballabteilung finanziert und tut dies noch bis heute. Dass es dann am Ende für die Turnerinnen tatsächlich so schnell gehen würde, damit hatte niemand gerechnet.

Mit 14 Metern Länge, 272 Stahlfedern und einem Ge-

samtgewicht von mehr als 400 Kilogramm übertrifft die neue Tumblingbahn das alte Modell in allen Dimensionen – allen voran in der Turnperformance. Damit können die Leistungsturnerinnen des FC Puchheim seit dem Ende der Sommerferien auf einer komplett neuen Bodenbahn turnen – und das mit einem breiten Grinsen im Gesicht.

„Es ist wunderbar zu wissen, dass es Menschen gibt, die ohne großes Zögern bereit sind, den lokalen Sport – unabhängig von der Sportart – zu unterstützen.“

Die Leistungsturnerinnen und die ganze Abteilung Kinder- und Jugendsport des FC Puchheim sagen vielen herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung“, freut sich Abteilungsleiter Christian Wanner.

Die ersten Bahnen sind mittlerweile geturnt und die Leistungssteigerung der Turnerinnen quer durch alle Altersstufen ist bereits sichtbar. Eine Investition, die sich am Ende sehr schnell ausgezahlt hat. Die Resultate der anstehenden Gau-Wettkämpfe werden dies hoffentlich auch belegen. Foto: Christian Wanner

Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. – Vereinsauflösung zum Jahresende

Der Förderverein „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ wird auf Vorschlag des Vorstands wegen Wegfall des benötigten Sammel-

Sortier- und Stauraums zum Jahresende 2022 aufgelöst.

Die Mitgliederversammlung hat dem einstimmig zugestimmt. Das be-

deutet, dass im PUC weder Secondhand-Märkte noch der jährliche Bücherflohmarkt des Fördervereins mehr stattfinden werden. Der För-

derverein bedankt sich bei allen sehr herzlich, die ihn über Jahre hinweg durch Spenden und Einkäufe unterstützt haben!



Der Schreiner macht's g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im Web!

Huber
Wohnideen vom Land
Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen?

www.wohnen-huber.de



Huber Schreinerei/Küchenstudio · 82272 Moorenweis · Tel. 08146/7597 · info@wohnen-huber.de Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung!

FC Puchheim – Delegiertenversammlung wieder in Präsenz

Endlich wieder ganz normal in Präsenz, nicht online, nicht im offenen Stadion, sondern ganz einfach im Vereinsheim – die jährliche Delegiertenversammlung des FC Puchheim war sehr gut besucht.

Der Vorsitzende Willy Schäufler berichtete über das Geschehen des vergangenen Jahres, das immer noch stark durch Corona geprägt war. Trotz aller Widrigkeiten konnte sich der Verein bei vielen Gelegenheiten wie Volksfest, Stadtfest, Infotag Demenz und dergleichen präsentieren.

■ Veranstaltungen

Viele sportliche Veranstaltungen waren wieder möglich. Einer der Renner war das PUKLA Kinder-Leichtath-



letikfest, ein anderes Highlight die Ausrichtung des Merkur CUPS im Juniorenfußball U11. Tolle sportliche Leistungen erreichten die Judo, Leichtathleten und Boder.

■ Aktueller Stand Mitgliederzahl

Aktuell ist ein Rückgang der Mitgliederzahlen auf 3340 zu verzeichnen. Maßgeblich dafür dürften die zu erwar-

tenden allgemeinen Kostensteigerungen sein. Die angespannte Hallensituation in Puchheim trägt sicher auch ihren Teil dazu bei. Besonders ärgerlich für den Verein ist die Verzögerung bei der Fertigstellung der neuen Hallen für Gymnasium und Realschule.

■ Online-Angebote bestehen wietrer

Der FC wird weiterhin die Online-Angebote aufrechterhalten und hat notgedrungen zusätzlich externe Räume angemietet. Nur so ist es möglich, das Sportangebot zu halten oder auszuweiten. Eine große Herausforderung dabei ist es, ausreichend Übungsleiter:innen zu finden.

Kassier Robert Obertreis führte aus, dass die Finanzen des Vereins im erfreulichen Bereich sind. Ein größerer Ausgabenposten, der auf den Verein zukommt, ist die Sanierung der Stützwand am Biergarten des Vereinsheims. Nach längerer Diskussion gab die Versammlung dem Vorstand grünes Licht, diese Sanierung vorzunehmen.

■ Starke Gemeinschaft

Willy Schäufler bedankte sich bei allen Mitarbeiter:innen und Helfer:innen für die engagierte Mitarbeit und bei allen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein. Er betonte, dass ein Verein nur durch eine starke Gemeinschaft erfolgreich sein kann. **Foto: FCP**

TSC Alemana Puchheim



Am 9. Oktober fand unter anderem die Landesmeisterschaft Bayern der Senioren I S Standard im TTC München e.V. statt. Das Warten auf die Sonderklasse hatte sich gelohnt. Nach der Vorrunde von fünf Tänzen, die in zwei Runden getanzt wurden, qualifizierte sich das Tanzpaar Oliver Simon und Claudia Liedl in die Endrunde. Nach mehr als zehn Jahren Pause war es ihr drittes Turnier und sie ernteten sich einen hervorragenden fünften Platz. **Foto: TSC Alemana Puchheim**

SV Puchheim – Jahreshauptversammlung

Der SV Puchheim lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 27. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrheim Puchheim-Ort ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden;
2. Jahresbericht des Vorstands;
3. Bericht des Kassiers für die Geschäftsjahre 2020 und 2021;
4. Bericht der Kassenprüfer;
5. Entlastung der Vorstandschaft;
6. Bildung des Wahlausschusses;
7. Neuwahl der Vorstandschaft (1. Vorstand, 2. Vorstand; 3. Vorstand, Kassenwart, Schriftführer/in)
8. Wahl der Kassenprüfer;
9. Anpassung Mitgliedsbeiträge;
10. Wünsche, Anträge, Verschiedenes.

Anträge zur Beschlussfassung (Punkt 10) mussten bis zum 13. Oktober 2022 schriftlich beim gesetzlichen Vorstand unter der Adresse: SV Puchheim e.V., c/o Peter Hahn, Viehmarktstraße 5, 82256 Fürstenfeldbruck, eingegangen sein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

– Anzeige –



Wir helfen, wenn's drauf ankommt. Hausnotruf: Hilfe auf Knopfdruck

Ein Sonntagmorgen, 9 Uhr – das Bereitschaftshandy von Anne H. klingelt: Ein Notruf geht ein. Der Hausnotrufkunde Klaus P. (79) ist beim Aufstehen vom Sofa gestürzt. Er ist unverletzt, kann aber nicht mehr aus eigener Kraft aufstehen. Per Knopfdruck hat er sich Hilfe geholt. Innerhalb kurzer Zeit ist Anne H. in der Wohnung und hilft ihm wieder auf die Beine.

Hilfe kommt rund um die Uhr

Mit dem Malteser Hausnotruf können ältere und beeinträchtigte Menschen in Notfällen schnelle Hilfe holen. Ein Knopfdruck genügt und sofort wird Sprechkontakt zur Hausnotrufzentrale der Malteser aufgebaut. Erfahrene Mitarbeitende schicken genau die richtige Hilfe. Das kann der Bereitschaftsdienst sein, eine Vertrauensperson oder im Ernstfall der Rettungsdienst.



Der Malteser Bereitschaftsdienst ist immer einsatzbereit.

So fühle ich mich sicher

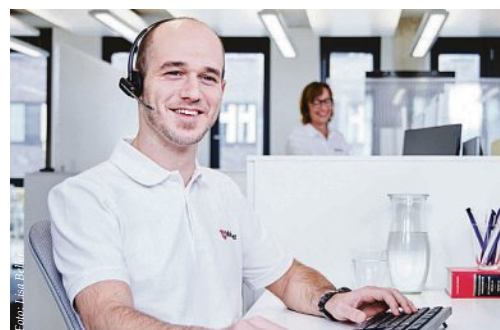
Schon seit sechs Jahren nutzt Klaus P. den Malteser Hausnotruf. „Als meine Frau schwer krank wurde, habe ich mich für den Malteser Hausnotruf entschieden. So konnte ich in Ruhe einkaufen gehen, ohne Angst, dass meiner Frau in der Wohnung etwas passiert. Nach dem Tod meiner Frau habe ich den Hausnotruf behalten. So fühle ich mich sicher!“

Hilfe auf Knopfdruck: Malteser Hausnotruf

- Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
- Beratung durch Experten
- Fixpreis ohne versteckte Kosten
- monatlich kündbar

Exklusives Angebot für Sie:

Bis zum 15. November 2022 den Malteser Hausnotruf sichern und 1 Monat kostenlos testen (gilt nur bei Neuanschluss).



Jetzt informieren:

 **0800 9966028**

(erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr, kostenlos)

 malteser-hausnotruf.de